

Bundesbank: BRD rutscht in Rezession

Frankfurt am Main. Die BRD rutscht nach Einschätzung der Bundesbank aufgrund der Energiekrise und der hohen Inflation in eine Rezession. Einen schweren Konjunkturunbruch erwartet Bundesbank-Präsident Joachim Nagel aber nicht, wie er am Freitag in Frankfurt am Main zu den neuen halbjährlichen Prognosen der deutschen Notenbank erklärte. »Die Wirtschaftsleistung dürfte zwar zunächst schrumpfen, ab der zweiten Jahreshälfte 2023 erwarten wir jedoch eine allmähliche Erholung«, meinte er. Insgesamt sei für das kommende Jahr aber ein Rückgang des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um kalenderbereinigt 0,5 Prozent zu erwarten. Noch in ihrer Juniprognose hatte die Bundesbank ein Plus von 2,4 Prozent für 2023 veranschlagt. Aber der vollständige Stopp russischer Gaslieferungen, eine schwächere Auslandsnachfrage sowie höhere Finanzierungskosten dämpften die Entwicklung. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440800.bundesbank-brd-rutscht-in-rezession.html>